

## Informationspflichten bei der Erhebung von personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person (Art. 14 DSGVO)

### 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Wir haben Daten von Ihnen im Zuge der Verarbeitungstätigkeit, Meldung des Verdachts auf eine über das übliche Ausmaß einer Impfreaktion hinausgehende gesundheitliche Schädigung (Impfkomplikation) erhoben.

### 2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Augsburg, Rathausplatz 1, 86150 Augsburg, [augsburg@augsburg.de](mailto:augsburg@augsburg.de), Telefon +49 821 324-0. Ein verschlüsseltes Kontaktformular (<https://www.augsburg.de/kontakt>) finden Sie auf unserer Homepage.

### 3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadtverwaltung Augsburg, Datenschutzbeauftragte/r, Hermanstraße 1, 86150 Augsburg, [datenschutz@augsburg.de](mailto:datenschutz@augsburg.de), Telefon +49 821 324-2666.

### 4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zwecke der Verarbeitung:

Ihre Daten werden dafür erhoben, um eine vollständige Meldung des Verdachts auf eine über das übliche Ausmaß einer Impfreaktion hinausgehenden gesundheitlichen Schädigung (Impfreaktion) zu erstellen und abzusetzen.

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO i. V. m. §§ 6 Abs. 1 Nr. 3, 11 Abs. 4, 25 IfSG verarbeitet.

### 5. Quelle der Daten

Ihre Daten haben wir bei der Meldung gem. § 6 Abs. 1 Nr. 3 IfSG durch den behandelnden Arzt bzw. durch das Zentrum Bayern Familie und Soziales, dem im Rahmen des Antrags auf Entschädigungsleistungen, die Einverständniserklärung dazu erteilt wurde (muss das in diesem Fall dann überhaupt hier rein?) erhoben.

### 6. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Die Stadt Augsburg verarbeitet folgende personenbezogene Daten von Ihnen: Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift

### 7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten bleiben bei der erhebenden Organisationseinheit. Lediglich pseudonymisierte Daten werden an die Regierung von Schwaben und das Paul-Ehrlich-Institut weitergegeben.

## **8. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland**

Es findet keine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland/eine internationale Organisation statt.

## **9. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Augsburg gem. Art. 17 DSGVO aufgrund der möglichen Schadensersatzansprüche 30 Jahre lang gespeichert.

## **10. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann (vgl. insbesondere Art. 10 BayDSG).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch uns zudem jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, verarbeiten wir in der Folge diese Daten nicht mehr.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (<https://www.datenschutz-bayern.de/service/>).

## **11. Widerrufsrecht bei Einwilligung (Art. 13 Abs. 2 Buchst. c DSGVO)**

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Stadt Augsburg durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.